

Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Königreich Sachsen.

13. Stück vom Jahre 1900.

Inhalt: Nr. 79. Gesetz, Abänderungen des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 betr. S. 549. — Nr. 80. Bekanntmachung, den Text des Einkommensteuergesetzes in der vom 1. Januar 1901 ab gültigen Fassung betr. S. 561. — Nr. 81. Ausführungsverordnung zum Einkommensteuergesetz vom 24. Juli 1900. S. 569. — Nr. 82. Befristung zum Einkommensteuergesetz. S. 781.

Nr. 79. Gesetz,

Abänderungen des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 betreffend;
vom 28. Juli 1900.

Wir, Albert, von GOTTES Gnaden König von Sachsen
K. K. K.

verordnen mit Zustimmung Unserer getreuen Stände, was folgt:

Artikel I.

Das Einkommensteuergesetz vom 2. Juli 1878 in der Fassung des Gesetzes vom 10. März 1894 erhält die nachverzeichneten Abänderungen und Zusätze:

§ 2.

Unter 1a gelangen die Worte „ingeleichen wenn sie im Auslande wohnen“ in Wegfall.

Es werden ferner unter 1b die Worte „in einem anderen deutschen Staate“ durch die Worte

„außerhalb Sachsens“

jetwie unter 3a die Worte „mit demjenigen Einkommen, welches in Sachsen erworben oder nach Sachsen bezogen wird“ durch die Worte

„mit ihrem gesammten Einkommen“

ersetzt.